

NEWSLETTER NR. 6 | April 2025

Liebe Kolleginnen und Kollegen

An der 88. Jahresversammlung 2015 in Seengen wurde ich in den Vorstand gewählt, worüber ich mich sehr gefreut habe. Ich vertrete unseren Verband im Departement Bau, Verkehr und Umwelt und bin Mitglied der Fachgruppe Steuerbezug. Zudem hatte ich Einsitz in der Bildungskommission. Seit der Zusammenlegung der Bildungskommission mit dem Fachbeirat FHNW 2023 habe ich das Präsidium inne. Wenn ich nicht gerade für die Gemeinde Döttingen oder den Vorstand unterwegs bin, trifft man mich nach wie vor viel beim Paddeln an. Im Sommer bin ich auch gerne mit dem Rennrad oder Mountainbike unterwegs, im Winter auf den Langlaufskiern. Nach zehn Jahren Vorstandstätigkeit ist es für mich an der Zeit, neuen Kräften Platz zu machen. An der Jahresversammlung 2025 werde ich daher aus dem Vorstand zurücktreten.

Für die Unterstützung und das Vertrauen in all den Jahren möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Ich freue mich, euch alle an der Jahresversammlung 2025 im Campussaal Brugg-Windisch zu treffen.



☞ Jetzt anmelden!

5. Juni 2025
98. Jahresversammlung
Im Campussaal
Brugg-Windisch

[Anmeldelink](#)



Das Institut für Public Management (ipm) wurde durch die Fachverbände, der Gemeindeammänner-Vereinigung und dem Kanton gegründet. Auch unser Verband ist am ipm finanziell beteiligt.

Das ipm ist die zentrale Anlaufstelle für Informationen zur öffentlichen Verwaltung, es organisiert die Berufsbildung für unsere Lernenden und bietet Aus- und Weiterbildungen für das Personal im öffentlichen Dienst sowie für Mitglieder von Behörden und Kommissionen an. Mit ihm haben wir einen professionellen Partner, welcher uns bei der Organisation unserer Weiterbildungskurse administrativ entlastet.

Kurswesen

Im letzten November hat sich der Vorstand den im Frühjahr 2024 entwickelten Leitsätzen gewidmet. In einer Auslegeordnung zeigte sich, dass es dem Vorstand vor allem ein Anliegen ist, den Mitgliedern gewinnbringende Aus- und Weiterbildungen anbieten zu können. Er wird die Zusammenarbeit mit dem ipm und den im Bildungsbereich involvierten Personen daher intensivieren und sie bei Bedarf unterstützen. Ein erster Austausch hat bereits stattgefunden und der Vorstand wird das Weiterbildungsangebot zukünftig aktiv mitgestalten.

Unser aktuelles Kursangebot findest du auf www.ipm-bildung.ch.

Fit4Digital News

Die Fit4Digital GmbH informiert auf der [Homepage](#) laufend über Themen, die Bewegten. Sämtliche Newsletter sind [hier](#) zu finden.

Wissensplattform für Gemeinden

Seit Januar 2022 steht den Mitarbeitenden der Abteilungen Finanzen eine moderne IT-gestützte Plattform für den Wissensaustausch zur Verfügung. Auf diesem Expertennetzwerk werden deine Fragen rund um das Aargauer Finanzwesen rasch und fundiert beantwortet, oder noch besser, du beantwortest die Fragen deiner Kolleginnen und Kollegen.

☞ Melde dich [hier](#) an und teile dein Wissen mit uns.

Gesamterneuerungswahlen 2025

An der diesjährigen Jahresversammlung stehen Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2026 bis 2029 an. Wie einleitend informiert, wird Sabine Eichenberger nach zehnjähriger Tätigkeit aus dem Vorstand zurücktreten. Die restlichen Vorstandsmitglieder

- Daniel Baumgartner, Villmergen
- David Schönenberger, Oftringen
- Priska Meyer, Mettauertal
- Patrik Lang, Muri
- Christoph Rehmann, Gipf-Oberfrick
- Bettina Huber, Birnenstorf

sowie die beiden Revisoren Stefan Keller und Urs Groth stellen sich nochmals für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Für die Nachfolge von Sabine Eichenberger empfiehlt der Vorstand Jeannine Zimmermann zur Wahl:



Mein Name ist Jeannine Zimmermann, ich bin 41 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und unseren zwei Buben (9 und 10 Jahre) in Teufenthal. Ich liebe es im Wald sportlich aktiv zu sein und im Sommer bin ich eine leidenschaftliche "Badigängerin".

Nach meiner kaufmännischen Grundausbildung auf der Gemeindeverwaltung in Oberkulm durfte ich als Stv. Leiterin Finanzen auf der Abteilung Finanzen in Unterkulm einige Jahre Berufserfahrung sammeln. In den Jahren 2007/2008 besuchte ich den Speziallehrgang "Finanzfachleute Aargauer Gemeinden" und erhielt voller Freude und Stolz meinen Fachausweis. Von 2009 bis 2020 durfte ich in Muhen die Abteilung Finanzen leiten. Aus familiären Gründen entschied ich mich nach 11 Jahren auf eine etwas kleinere Gemeinde, nach Leimbach AG, zu wechseln. Nach einem kurzen Abstecher in die Privatwirtschaft übernahm ich per 01. August 2024 die Leitung der Abteilung Finanzen in Münchwilen AG.

Die Anfrage, ob ich im Vorstand der Finanzfachleute Aargauer Gemeinden mitwirken möchte, hat mich wahnsinnig geehrt! Ich freue mich sehr darauf, meine Leidenschaft für die Finanzen in diesem Gremium und mit euch allen teilen zu dürfen. Für das Vertrauen in mich und meine Fähigkeiten möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken!

Neuigkeiten aus der letzten Sitzung

Der Vorstand hat an seiner letzten Sitzung die Jahresrechnung 2024 und das Budget 2025 verabschiedet. Zurzeit stehen einige Projekte an, welche gemeinsam mit unseren befreundeten Personalfachverbänden oder der Kantonalen Verwaltung lanciert werden. Entsprechend wird in den beiden Jahren ein Verlust ausgewiesen. Der Vorstand vertritt jedoch die Meinung, dass diese Ergebnisse aufgrund der vorhandenen Reserven vertretbar sind. Zudem handelt es sich bei den zu unterstützenden Projekten um einmalige Kostengutsprachen und wichtige Anliegen.

Die Unterlagen zur Jahresrechnung und dem Budget werden im Mai auf der Homepage aufgeschaltet. Weitere Informationen erfolgen direkt an der Jahresversammlung.

Wusstest du, dass...?

... im zweiten Viertel der Verbandszeit der Verband zusehends an der Zahl seiner Mitglieder erstarkte?

Man ging an den Ausbau und die Aktivierung der Bezirksverbände. Seit der Gründung im Jahre 1927 entwickelte sich das junge Verbandspflänzchen zu einem ansehnlichen Baum. Die Geschäftslast nahm zu. Die Bedeutung der Idee für Regionalverbände gewann an Boden. Das Astwerk am Stamm gedieh. Bereits schon Ende der Vierzigerjahre formierten sich auf dem Kantonsgebiet Bezirksverbände und gaben sich selbst Programme. Anfänglich waren es die Bezirke Aarau, Lenzburg, Zofingen und Zurzach. Später folgten sukzessive die übrigen Regionen. Ganz unbeschwert beschäftigte man sich in diesen regionalen Kreisen mit fachlichen Problemen. Daneben galt es, frohe Kameradschaft zu pflegen. Denn hinter aller Arbeit und Entfaltung stand der Mensch mit seinen Höhen und Tiefen. Auf die Bedürfnisse von damals und vorausschauend für die Zukunft zugeschnitten, gab sich der Verband im Jahre 1957 neue Statuten.

Mitgliederbewegung

1927	31 Mitglieder	1940	110 Mitglieder
1930	65 Mitglieder	1950	152 Mitglieder